

Weitläufig angelegt Die Endstation Schönberger Strand soll für den regulären Personenverkehr reaktiviert werden



eingeweiht. Der Name der Endstation ist wörtlich zu nehmen: Vom Bahnsteig sind es keine 300 Meter zur Ostsee, die hier von einem wunderschönen weißen Sandstrand gesäumt ist.

Die für eine Kleinbahn recht weitläufig angelegte Endstation verfügt über zwei Bahnsteige, ein Umfahr- und mehrere Abstellgleise. Die Museumsbahner haben die Anlage um einen Schuppen mit Platz für drei bis vier Lokomotiven sowie für mehrere Straßenbahnwagen ergänzt. Deutschlandweit einmalig dürfte die Gelegenheit sein, am Endbahnhof einer Kleinbahn in die Straßenbahn umsteigen zu können: Auf einem Rundkurs kurven historische Wagen aus Kiel, Hamburg und Hannover unter Oberleitung über den Bahnhofsvorplatz. Das ansprechend restaurierte Empfangsgebäude beherbergt im Erdgeschoss noch immer einen Warteraum mit Fahrkartenschalter.

In die lange Reihe der auf Gleis 1 abgestellten Museumsfahrzeuge könnte schon in wenigen Jahren Bewegung kommen. Die schleswig-holsteinische Landesregierung plant eine Reaktivierung der Strecke Kiel – Schönberger Strand, auf der am 31. Mai 1975 die letzten Personenzüge fuhren, bis Ende Ende 2016 (siehe Seite 41). Geplant ist, dass die stündlich verkehrenden Züge auf Gleis 1 an einem neuen Bahnsteig enden. Hierzu soll das Streckengleis schon vor dem Endbahnhof um einige Meter nach Osten verschwenkt und direkt mit Gleis 1, das bisher nur über einen Abzweig zu erreichen ist, verknüpft werden. Der museale Teil der Endstation bliebe damit als Einheit erhalten und wäre über eine Weiche angebunden. Noch nicht geklärt ist die Frage, in welchem Umfang die Museumszüge in Zukunft verkehren können. Ein Besuch am Schönberger Strand bietet sich deshalb an. Der Fahrplan kann unter www.vvm-museumsbahn.de heruntergeladen werden. (red)



Kleinbahnflair kennzeichnet die Endstation Schönberger Strand. Auf dem Bahnhofsvorplatz kann in historische Straßenbahnen (hier aus Hamburg) umgestiegen werden.

Schönberger Strand nennen manche Eisenbahnfreunde die Endstation Schönberger Strand, weil hier so viele Museumsfahrzeuge stehen, die dringend aufgearbeitet werden müssten. Schon seit 1976 rollen die historischen Züge des Vereins Verkehrsamateure und

Museumsbahn e. V. (VVM) an Sommerwochenenden von Schönberg nach Schönberger Strand. Der vier Kilometer lange Abschnitt ist das Endstück der 1897 eröffneten Kleinbahn Kiel - Schönberg. Erst am 18. Juni 1914 wurde die Verlängerung nach Schönberger Strand